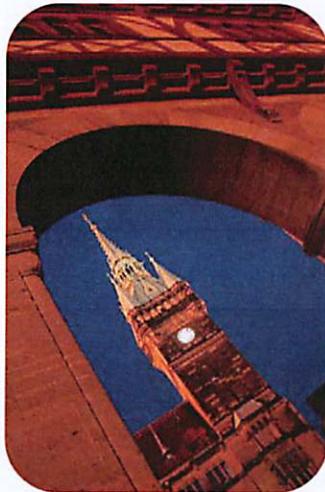




Standortkonzept Flüchtlingsunterbringung





Ablauf

- Flüchtlinge – Zahlen und Fakten
- 3 Phasen Konzept
- Beratungsfolge
- Auswahlkriterien
- Standortkonzept – Überblick
Standortkonzept – Einzelne Standorte
Bauliches Konzept
Weiteres Vorgehen
- Nachfragen

Flüchtlinge weltweit – Zahlen und Fakten

- derzeit befinden sich weltweit knapp 60 Millionen Menschen auf der Flucht
- den größten Teil – 38,2 Millionen – bilden die sogenannte Binnenvertriebene. Sie fliehen innerhalb ihres eigenen Landes, ohne dabei internationale Landesgrenzen zu überschreiten
- Neun von zehn Flüchtlingen leben in Entwicklungsländern, da die meisten Flüchtlinge lediglich in ein angrenzendes Nachbarland fliehen
- Die sechs größten Aufnahmeländer von Flüchtlingen:
 - Türkei 1,59 Millionen
 - Pakistan 1,51 Millionen
 - Libanon 1,15 Millionen
 - Iran 0,98 Millionen
 - Äthiopien 0,66 Millionen
 - Jordanien 0,65 Millionen

Quelle: Uno Flüchtlingshilfe, alle Zahlen 2014

Flüchtlinge Deutschland – Zahlen und Fakten

- Einige Millionen Flüchtlinge, insbesondere aus dem mittleren Osten, haben die Europäische Union zum Ziel.
- Von Januar bis Oktober wurden vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge 758.000 Zugänge von Asylsuchenden registriert.
- 2015 werden eine Million Flüchtlinge in Deutschland erwartet. Weil zur Zeit sehr viele Menschen gleichzeitig in Deutschland ankommen, können viele nicht sofort einen Antrag auf Asyl stellen. Daher liegt die Zahl der ankommenden Flüchtlinge momentan wesentlich höher als die Zahl der gestellten Asylanträge.
- Es bestehen Aufnahmequoten für die einzelnen Bundesländer. Diese legen fest, welchen Anteil der Asylbewerber jedes Bundesland aufnehmen muss und werden nach dem sogenannten "Königsteiner Schlüssel" festgesetzt. Er wird für jedes Jahr entsprechend der Steuereinnahmen und der Bevölkerungszahl der Länder berechnet. Die Verteilungsquoten fallen für 2015 für das Land Niedersachsen wie folgt aus: 9,35696%

Bei geschätzten 1 Mio. Flüchtlingen in der Bundesrepublik nimmt Niedersachsen entsprechend knapp ca. 95.000 Menschen auf.

Flüchtlinge Niedersachsen – Zahlen und Fakten

- Die Großstädte in Niedersachsen haben in 2015 bereits erhebliche Kontingente zugewiesen bekommen:

– Landeshauptstadt Hannover	ca. 4000
– Stadt Osnabrück	ca. 2000
– Stadt Oldenburg	ca. 1000
– Stadt Wolfsburg	ca. 1400
– Stadt Salzgitter	ca. 1100

- Die Stadt Braunschweig wurde in 2015 nicht mit einer Quote bedacht, weil wir Sitz einer Landesaufnahmebehörde (LAB) sind.



Unterbringung in 3 Phasen

Phase 1

Städt. Erstaufnahme
(Sporthallen Naumburgstraße, Watenbüttel, Moselstraße)



Phase 2



Phase 3

Woh-
nung

Woh-
nung

Woh-
nung

Woh-
nung

Beratung Stadtbezirksräte

113 Hondelage	07.12.2015
114 Volkmarode	07.12.2015
222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien	08.12.2015
223 Broitzem	08.12.2015
310 Westliches Ringgebiet	08.12.2015
120 Östliches Ringgebiet	09.12.2015
221 Weststadt	09.12.2015
112 Wabe-Schunter-Beberbach	10.12.2015
321 Lehndorf-Watenbüttel	10.12.2015
322 Veltenhof-Rühme	10.12.2015
323 Wenden-Thune-Harxbüttel	10.12.2015
331 Nordstadt	10.12.2015
212 Heidberg-Melverode	14.12.2015
131 Innenstadt	15.12.2015
213 Südst.-Rauth.-Mascherode	15.12.2015
332 Schunteraue	15.12.2015
132 Viewegsgarten-Bebelhof	16.12.2015
211 Stöckheim-Leiferde	17.12.2015
224 Rünigen	17.12.2015

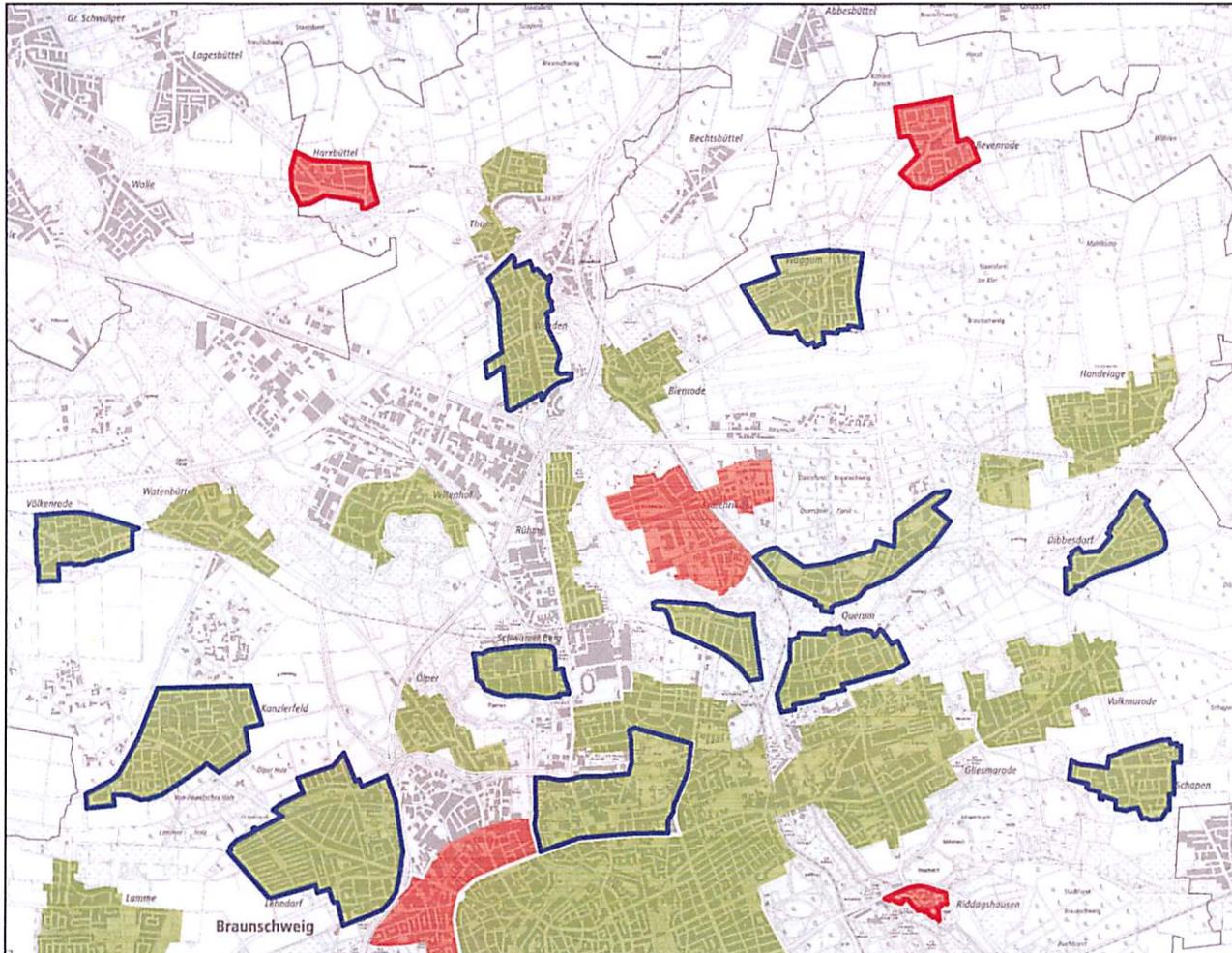
Beratung Fachausschüsse und Rat

Planungs- und Umweltausschuss
09.12.2015
Ausschuss für Integrationsfragen
14.12.2015
Ausschuss für Soziales und Gesundheit
14.12.2015
Finanz- und Personalausschuss
18.12.2015
Verwaltungsausschuss
21.12.2015
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)
21.12.2015

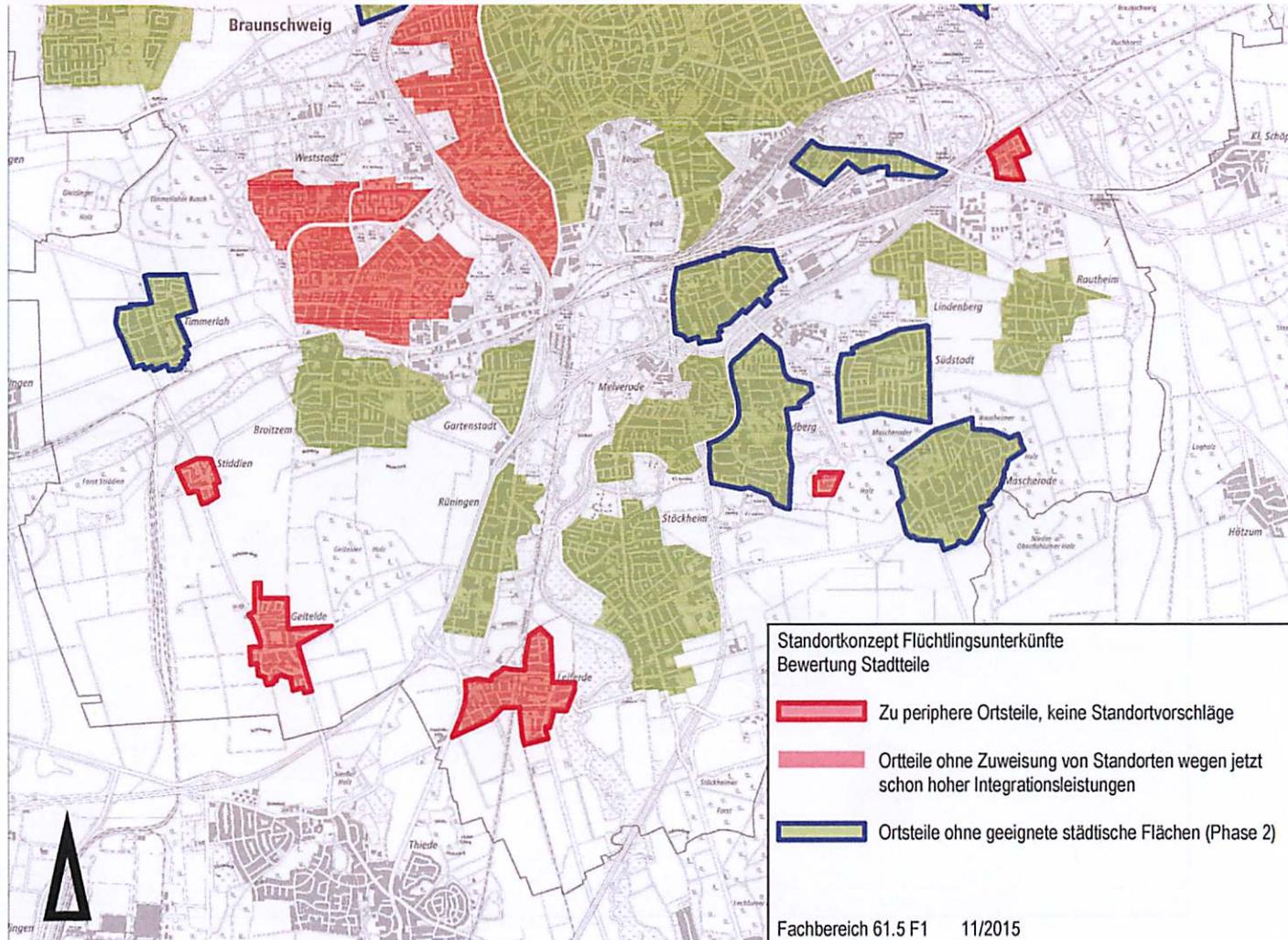


Auswahlkriterien Stadtgebiet

- Dezentrale Verteilung
- Ca. 100 Personen pro Standort
- Keine peripheren Lagen ohne Infrastruktur
- Standorte möglichst integriert oder direkt am Siedlungsrand
- Flächen möglichst im Eigentum der Stadt
- Ortsteile mit jetzt schon hoher Integrationsleistung möglichst nicht weiter belasten



Nord



Süd

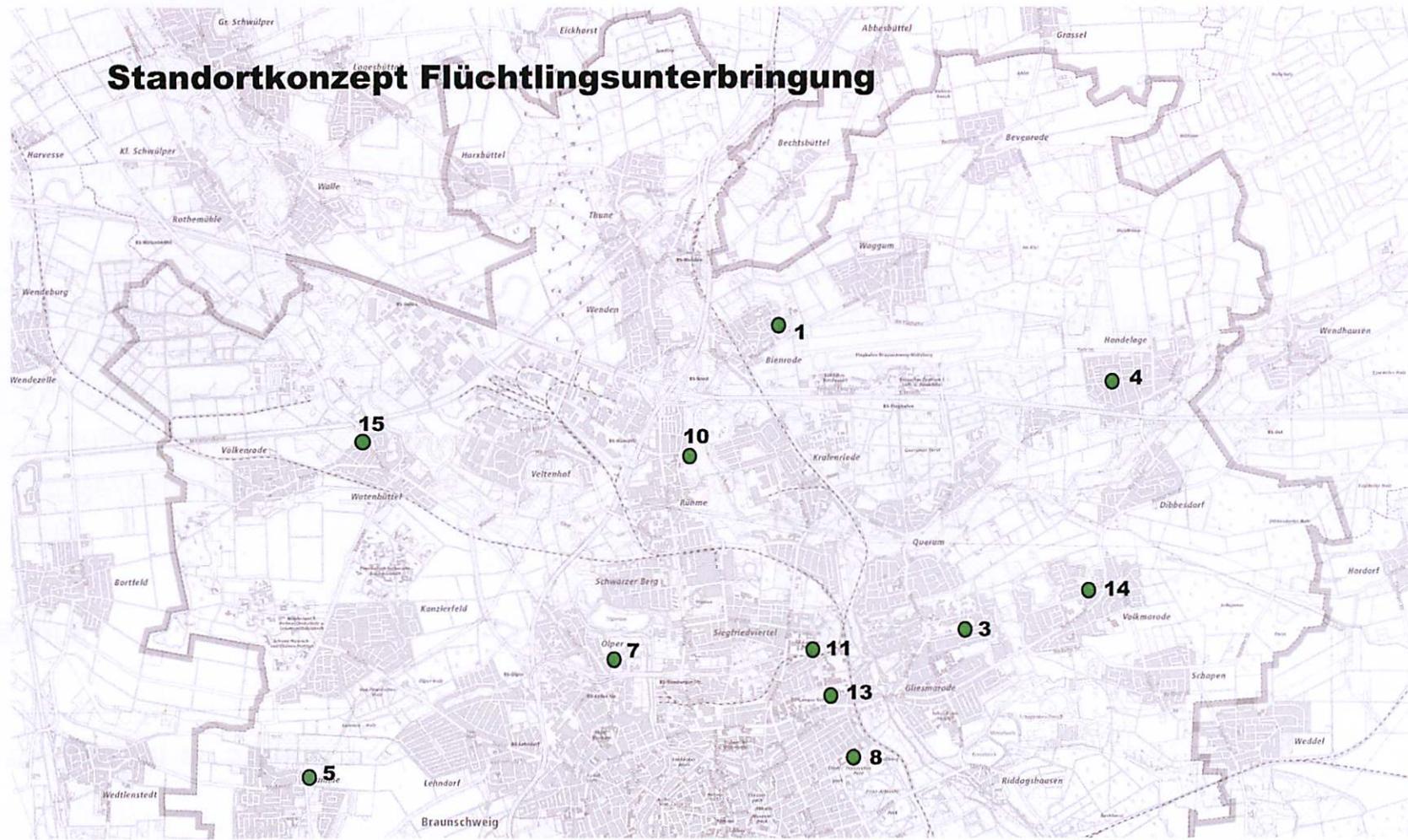
Auswahlkriterien Standorte

Eignung

- Lage
- Größe/Kapazitäten
- Heutige Nutzung
- Entgegenstehende Planungsziele
- Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen
- Sozialverträglichkeit
- Nahversorgung
- Erschließung Öffentlicher und Individualverkehr
- Schulische Versorgung Grundschule

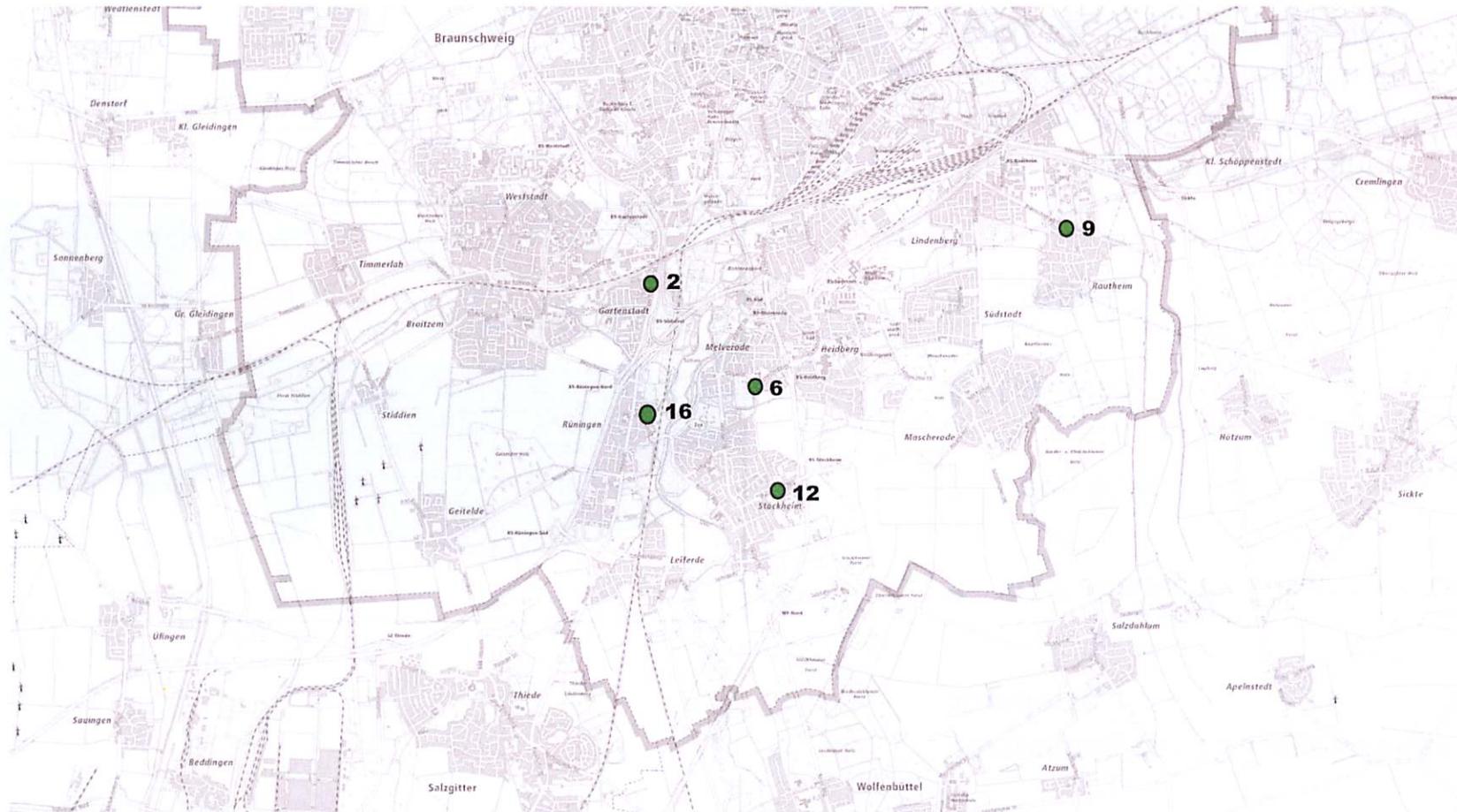
Realisierung

- Eigentümer
- Planungsrecht
- Anschluss Abwasser, Wasser, Strom, Fernwärme, Gas
- Bemerkungen/Maßnahmen
- Gesamtbewertung



Standortkonzept Flüchtlingsunterbringung

Nord



Süd



Vorstellung der 16 ausgewählten Standorte



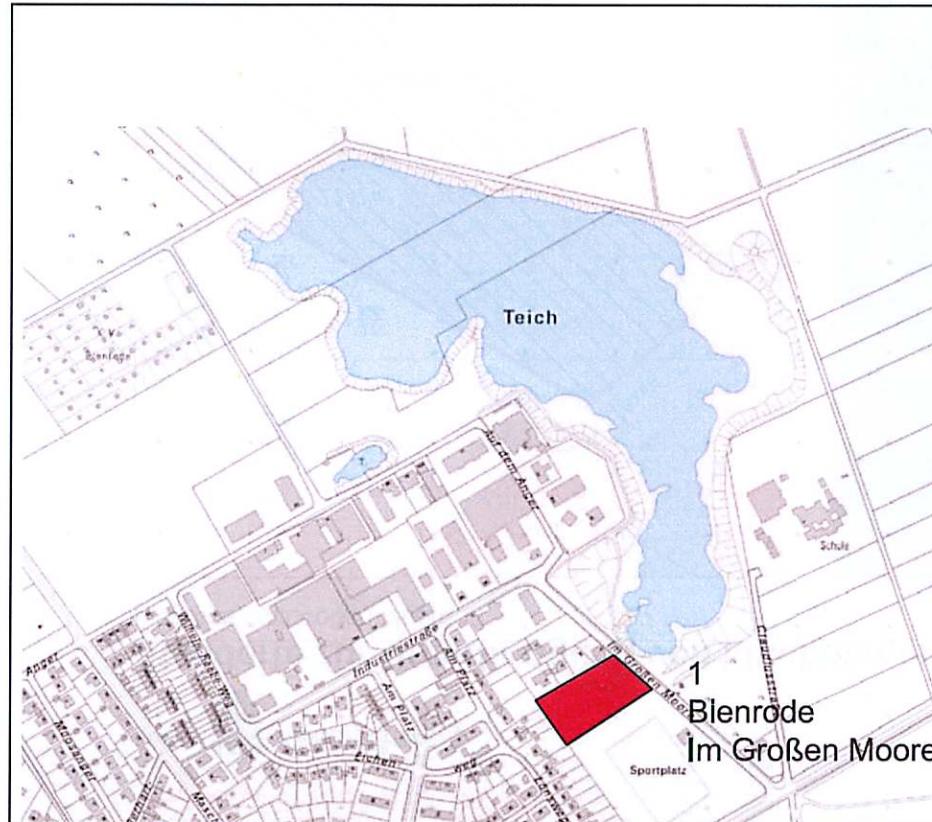
Beispiel für Systembauweise in Bremen

- Städtebaulicher Zusammenhang
- Datenblatt
- Lageplan
- Luftbild

In den folgenden Lageplänen sind die städtischen Flächen rot markiert. Welche Teilflächen genau bebaut werden sollen, steht noch nicht fest.



Städtebaulicher Zusammenhang



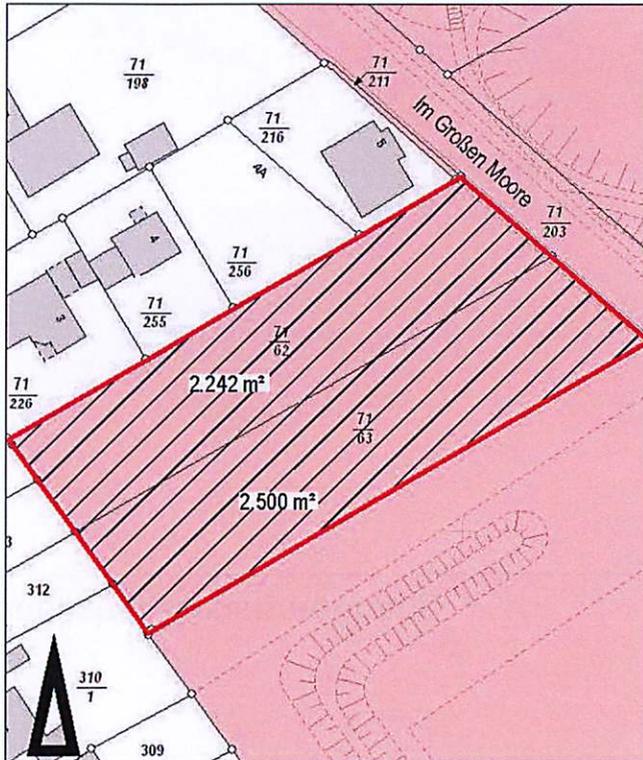
Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Bienrode, Im Großen Moore	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 3.700 m² 100 Personen Übungsplatz für die FFW Bienrode, Festplatz
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> Peripher Derzeitige Nutzung Verträglich, aber Schallimmissionen Flughafverkehr Okay Günstig, ca. 200 m Relativ günstig, 200 m, Umstieg zur Innenstadt Gut, direkte Anbindung öffentliche Straße GS Waggum: Durch Neubaugebiete werden zusätzliche räumliche Ressourcen ohnehin erforderlich, Container für Schulkinderbetreuung bereits im Einsatz. Nach baulicher Erweiterung geeignet.
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Stadt Braunschweig Gem. § 35 i.V. 247 befristet zul. möglich möglich möglich nicht vorhanden nicht vorhanden --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Platz sehr weich, schwer befahrbar
Gesamtbewertung Relativ periphere Standort, gute Nahversorgung, zu lösende Konflikte: Verlegung Festplatz auf südlich angrenzenden freiwerdenden Sportplatz	
Priorität: I	



Stadt  Braunschweig

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Bienrode, Im Großen Moore



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015
Stadtgrundkarte[®] der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte[®]
© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation
 LGLF

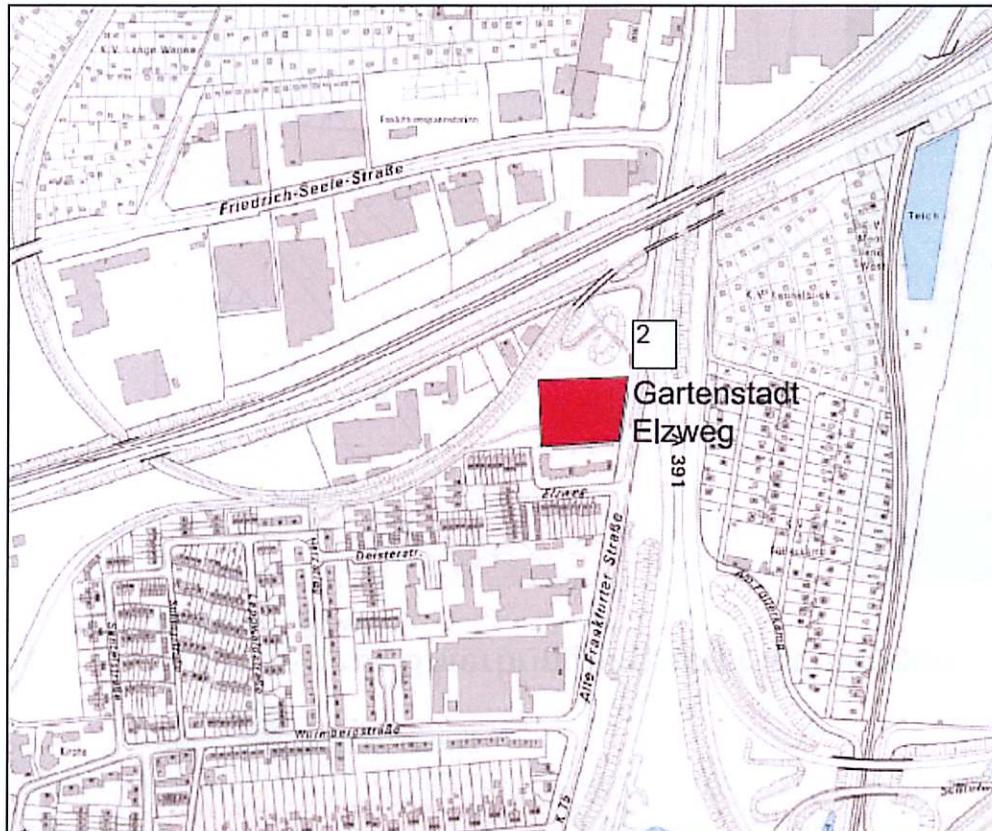


Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



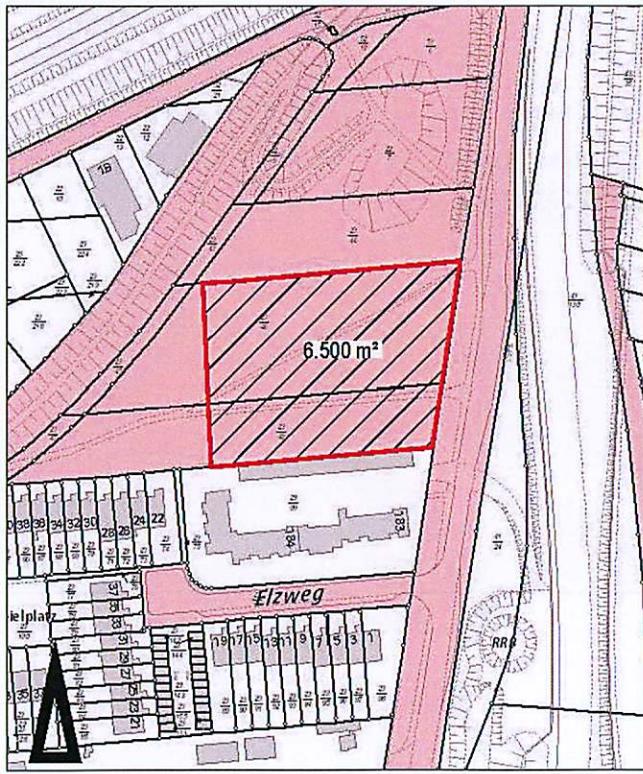
Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Datenblatt Projekt : **Gartenstadt, Elzweg**

<p>Grunddaten</p> <p>Größe Kapazitäten Heutige Nutzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 6.500 m² ▪ Ca. 200 Personen ▪ Grünanlage FB 67
<p>Eignung</p> <p>Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen</p> <p>Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV</p> <p>Schulische Versorgung GS</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Relativ peripher ▪ Grünnutzung ▪ Gut, eigene Erschließung, aber Lärmimmissionen A 391 okay ▪ mittel, ca. 700 m ▪ gut, 50 m ▪ gut, direkter Anschluss öffentliche Straße ▪ GS Gartenstadt: Geeignet
<p>Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte</p> <p>Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadt Braunschweig ▪ Gem. § 35 i.V. 246 befristet zul. möglich ▪ möglich ▪ möglich ▪ nicht vorhanden ▪ möglich ▪ --- ▪ ---
<p>Bemerkungen/Maßnahmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fortbestand der vorhandenen Wegeverbindungen zum Ringgleis zwingend erforderlich
<p>Gesamtbewertung</p> <p>Gut geeigneter und großer Standort in städtischer Hand, Grünanlage wird beeinträchtigt, infrastrukturelle Versorgung, sowohl technisch als auch sozial gut möglich</p>	
<p>Priorität: I</p>	

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Gartenstadt, Elzweg



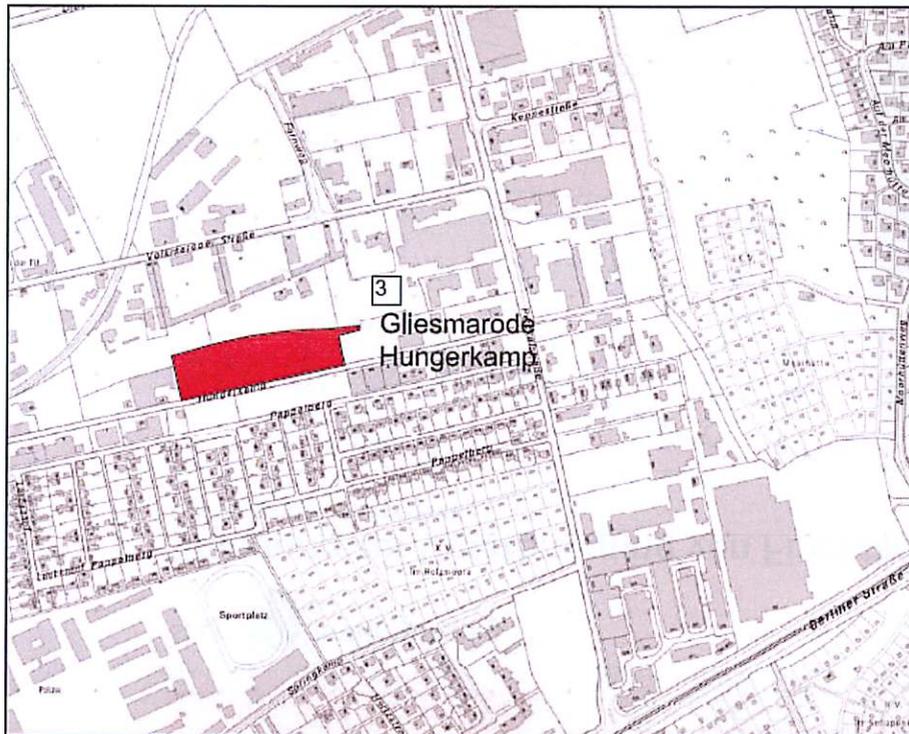
61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015
Stadtgrundkarte¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte²⁾
¹⁾ Stadt Braunschweig Abteilung GeoInformation
²⁾  LGLN Landesamt für Geoinformation und Vermessung

Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang

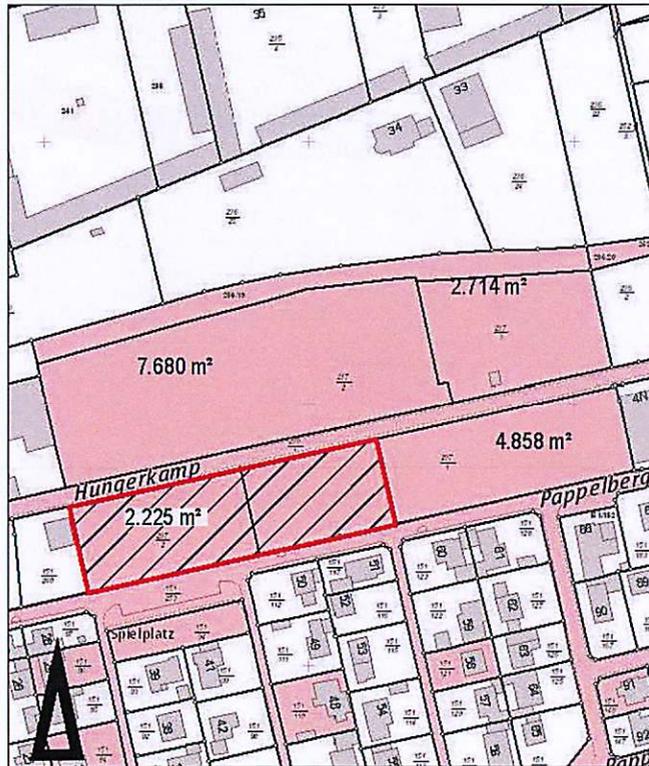


Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Gliesmarode, Hungerkamp	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 17.477 m² 100 Personen, Freifläche von Alllasten geräumt
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> Relativ stadtnah Gewerbliche Nachnutzung Gut, Randlage Wohnen/GE Okay Gut, ca. 600 m Gut, ca. 600 m Gut, direkte Anbindung öffentliche Straße GS Gliesmarode: Raumressourcen durch Außenstelle Gy RHS erschöpft, Klassenfrequenz teilweise dicht an der Teilungsgrenze. Ungeeignet für die gesamte Kapazität (s. 20)
Schulische Versorgung GS	
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Stadt Braunschweig Gem. § 34 BauGB südl. Teil befristet zulässig möglich möglich möglich nicht vorhanden möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Vermarktung als Gewerbestandstück vorgesehen. Bei Eigennutzung durch die Stadt anteilige Zahlungsverpflichtung gegenüber dem Land Niedersachsen.
Gesamtbewertung	Großer, gut geeigneter Standort in städtischer Hand. Nutzung nur in Teilbereichen, infrastrukturelle Versorgung, sowohl technisch als auch sozial gut möglich Konflikt: als GE-Grundstück vorgesehen
Priorität: I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

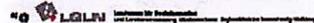
Gliesmarode, Hungerkamp



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte[®] der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte[®]

© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

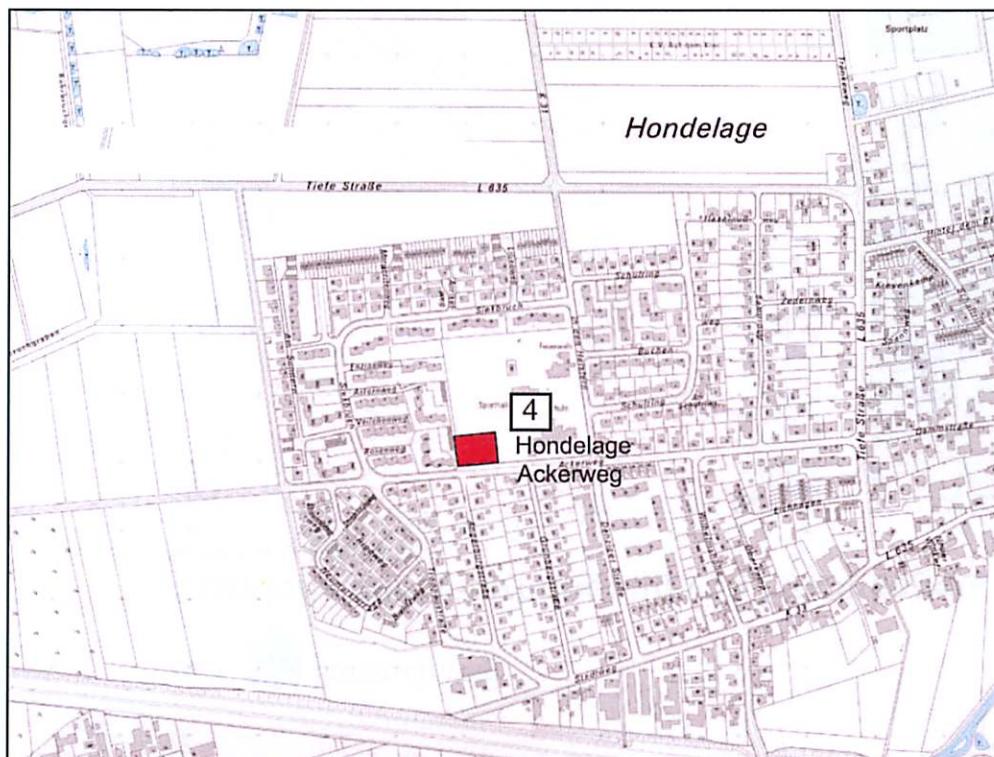


Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang

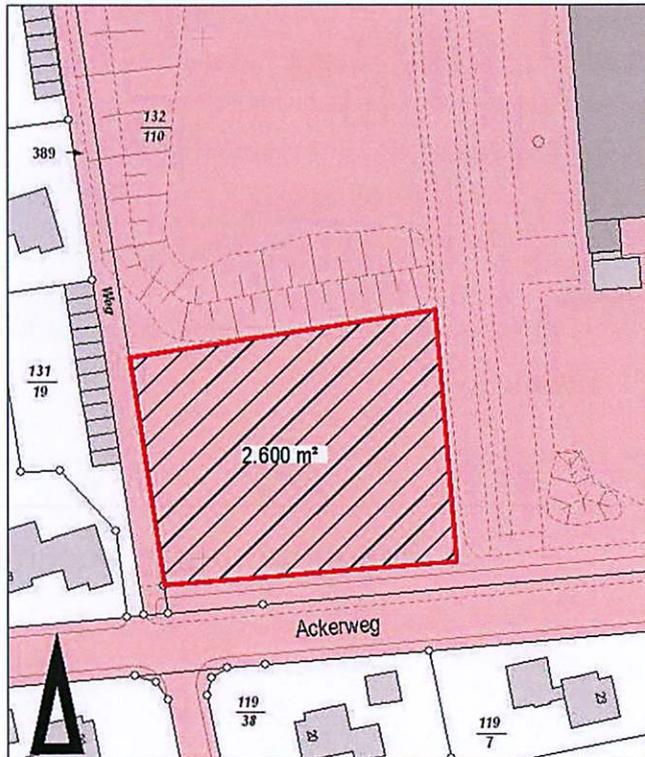


Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Hondelage, Ackerweg	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 2.600 m² Ca. 80 Personen Öffentliche Freifläche
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen	<ul style="list-style-type: none"> Peripher Öffentliche Freifläche Gut, Lärmimmissionen durch angrenzenden Bolzplatz Nur Familien (Schule) Gut, ca. 300 m Mittel, Umstieg zur Innenstadt Gut, direkte Anbindung öffentliche Straße
Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> GS Hondelage: Niedrige Klassenauslastung. Geeignet
Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> GS Hondelage: Niedrige Klassenauslastung. Geeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Stadt Braunschweig Gem. § 34 BauGB zulässig möglich möglich möglich nicht vorhanden möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Weicher Untergrund
Gesamtbewertung Gut geeignet für Familien, infrastrukturelle Versorgung, sowohl technisch als auch sozial gut möglich	
Priorität: I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Hondelage, Ackerweg



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015
Stadtgrundkarte® der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte®
© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation
© LGLN Landesamt für Liegenschaftskarte

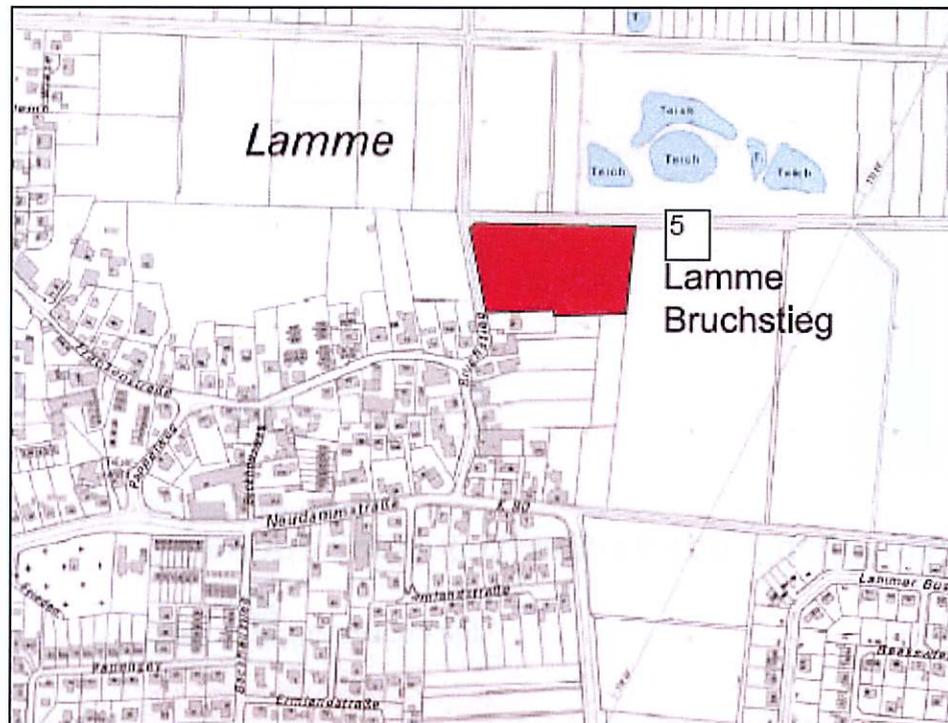


Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Lamme, Bruchstieg	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 12.400 m² ▪ 160 Personen, 1.BA ▪ Landwirtschaftliche Nutzung
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchschnittlich, Siedlungsrand ▪ Naturschutz ▪ Gut ▪ Problematisch (Rand Einfamilienhausbebauung) ▪ Durchschnittlich, ca. 800 m ▪ Durchschnittlich, ca. 250 m ▪ Gut, direkte Anbindung an öffentliche Straße ▪ GS Lamme: ISV Ganztagsbetrieb, es droht zeitweilig 5-Zügigkeit, daher nicht alle Standorte möglich. Eingeschränkt geeignet
Schulische Versorgung GS	
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadt Braunschweig ▪ Gem. 35 i.V. mit 246 befristet zul. möglich ▪ möglich ▪ möglich ▪ nicht vorhanden ▪ möglich ▪ --- ▪ ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verpachtet, Kündigung zum 30.09.2016 möglich. Sonderkündigungsrecht für Bebauung oder sonstige der Allgemeinheit dienenden Maßnahmen
Gesamtbewertung	
Prinzipiell geeignet, aber Ortsrand, Konflikte mit dem Naturschutz, grenzt an Landschaftsschutzgebiet	
Priorität I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Lamme, Bruchsteg



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte²⁾

¹⁾ Stadt Braunschweig, Abteilung Geoinformation

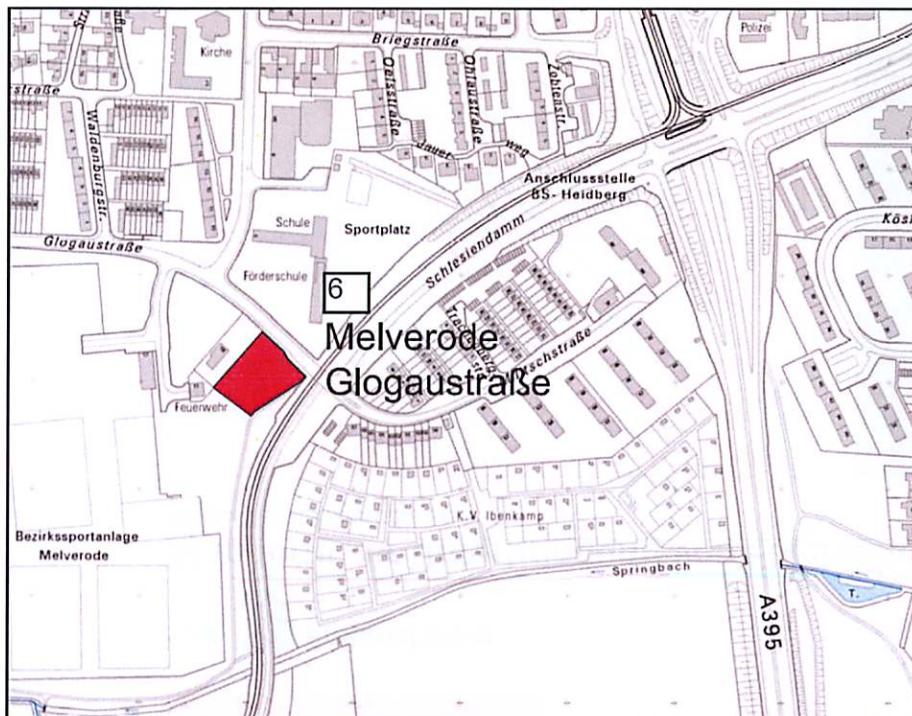
²⁾  LGL Niedersachsen Landesvermessungsamt

Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Datenblatt Projekt : Melderode, Glogastraße

Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 3.200 m² 100 Personen Grünanlage FB 67
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> Gut, integrierte Lage Freiraumnutzung, Sportnutzung Gut okay Gut, 200 m Sehr gut, Haltestelle angrenzend Gut, direkte Anbindung an öffentliche Straße GS Melderode: Kleine Klassen- größen. Geeignet
Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> GS Melderode: Kleine Klassen- größen. Geeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Stadt Braunschweig Gem. § 35 i.V. 246 befristet zul. möglich möglich möglich nicht vorhanden möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> sportfachlich aktuell nicht relevant
Gesamtbewertung	
Gut geeigneter Standort ohne größere Konflikte	
Priorität: I	

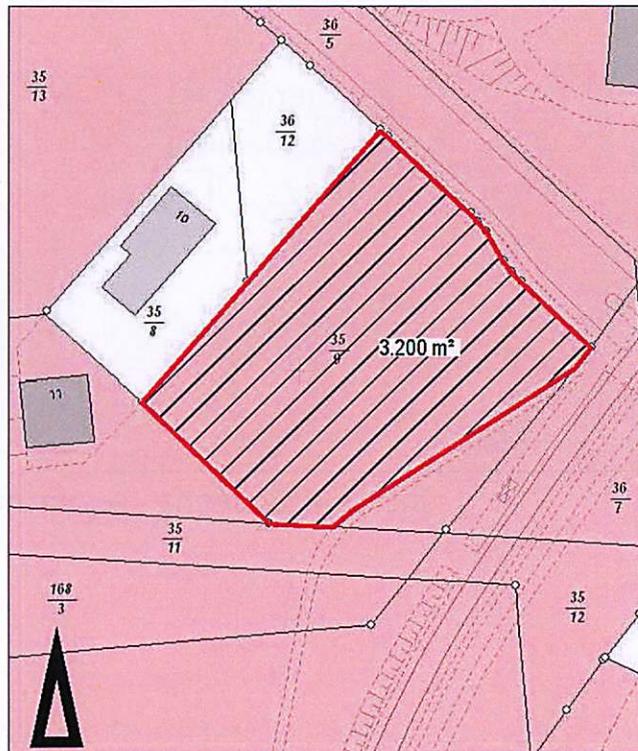


Stadt Braunschweig



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Melverode, Glogaustraße



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte[®] der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte[®]

© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

© LGLN Landesamt für Statistik, Informationssysteme, Geoinformationssysteme

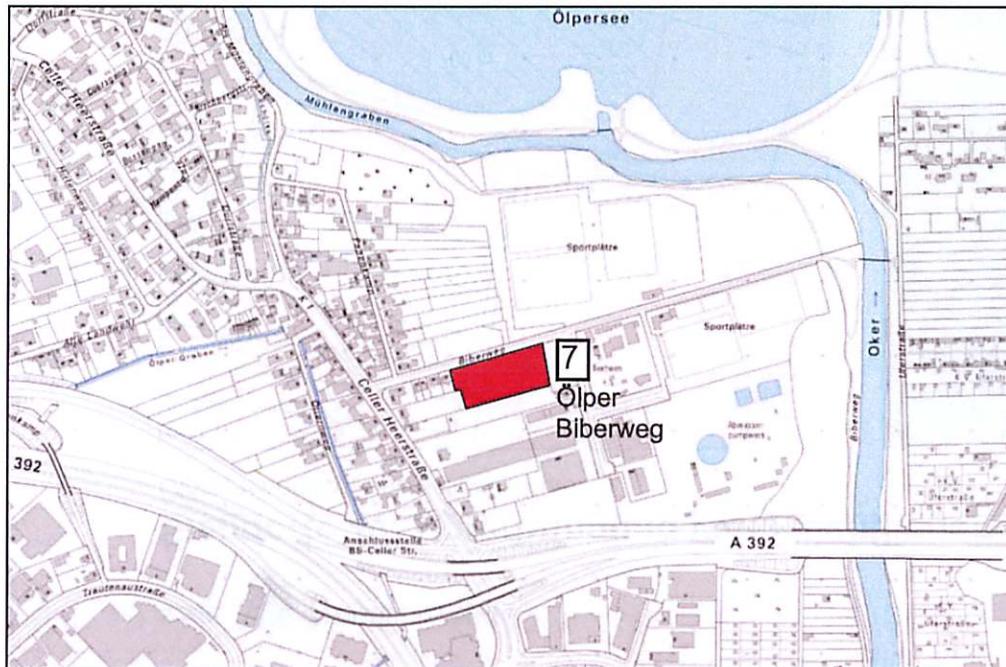


Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Ölper, Biberweg, ehem. Schule	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 6.700 m² ▪ 100 ▪ Leerstand, Abriss beschlossen
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchschnittlich, Siedlungsrand ▪ Gewerbliche Baufläche ▪ Durchschnittlich, Schallimmissionen durch Tierheim und Sport ▪ okay ▪ Ungünstig, 1200 m ▪ Gut, 200 m ▪ Gut, direkte Anbindung an öffentliche Straße ▪ GS Diesterwegstr.: Baugebiet Spinnerstr.-Nordost, Steigerung Schülerzahlen, Raumressourcen ausgelastet, eingeschränkt geeignet, keine weiteren Standorte möglich (s. auch 17)
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadt Braunschweig ▪ Befreiung vom B-Plan voraus, möglich ▪ möglich ▪ möglich ▪ möglich ▪ nicht vorhanden ▪ möglich ▪ --- ▪ ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prüfung, ob das vorhandene Gebäude wirtschaftlich hergerichtet werden kann, Alternative: Abriss und Neubau
Gesamtbewertung Grundsätzlich geeigneter Standort, Nahversorgung ungünstig	
Priorität: I	

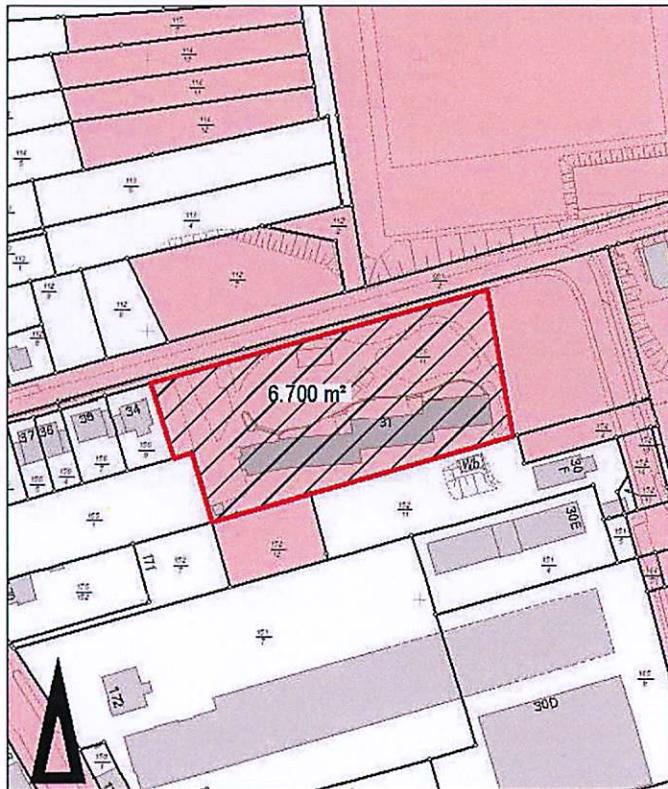


Stadt Braunschweig



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Ölper, Biberweg, ehemalige Schule



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte[®] der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte[®]

© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

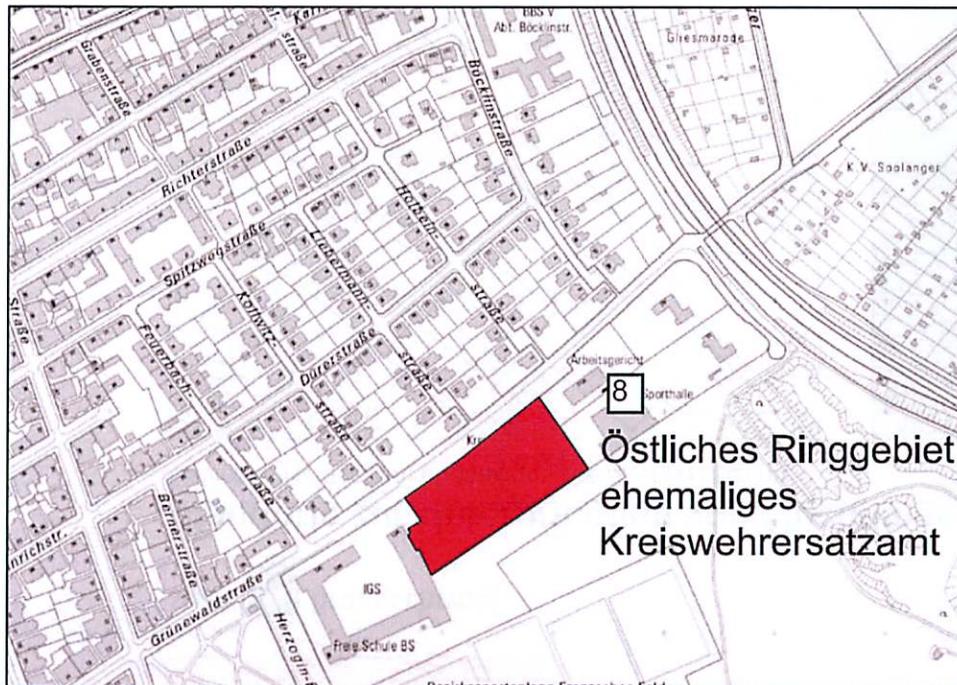
© LGLN Landesamt für Statistik und Informationssysteme



Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5

Städtebaulicher Zusammenhang



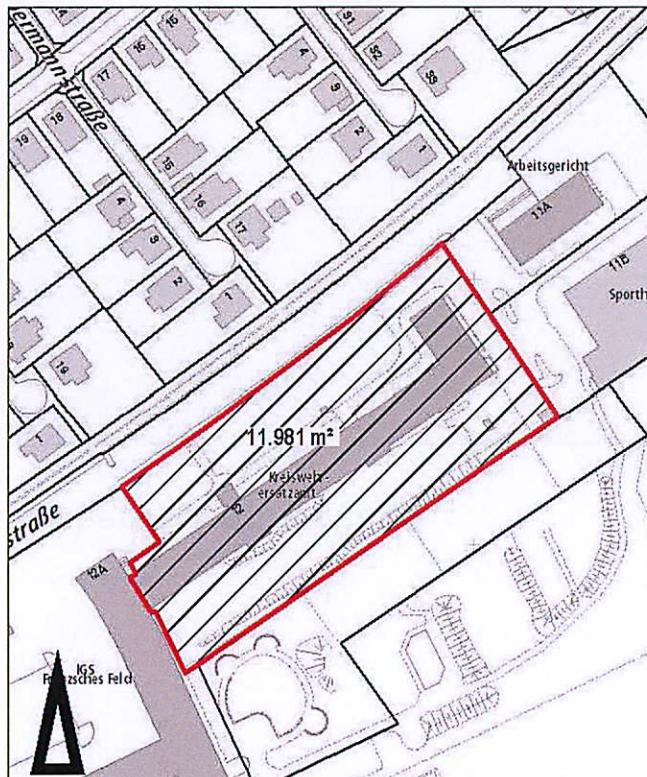
Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Datenblatt Projekt : Östl. Ringgebiet, ehem. Kreiswehersatzamt

Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 11.981 m² Bis zu 500 Personen Leerstand, ehemaliges Kreiswehersatzamt
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> Sehr gut Ggf. LAB-Unterbringung, Wohnnutzung gut Sehr okay Gut, viele Nahversorgungsangebote im Umfeld Gut, 500 m Gut, direkte Anbindung an öffentliche Straße GS Heinrichstraße, hohe Klassenauslastung, 5-Zügigkeit droht. Ungeeignet, s. auch 26
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Bundesrepublik Deutschland Gem. 34 i.V. 246 befristet zul. möglich (keine Angaben BS-E.) möglich möglich möglich möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Ca. 7500 m² Bruttogeschossfläche ermöglicht theoretisch die Unterbringung von bis zu 500 Personen.
Gesamtbewertung Eigentümer ist verkaufsbereit. Abklärung, ob das Land die Liegenschaft übernehmen möchte. Schulinfrastrukturell schwierig. Standort für kommunale Erstaufnahme gut geeignet	
Priorität: I, langfristige Perspektive: Wohnnutzung	

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Östliches Ringgebiet, ehemaliges Kreiswehrrersatzamt



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte

© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

 LGLN Landesamt für Denkmalpflege und Umweltplanung Niedersächsisches Institut für Raumordnung

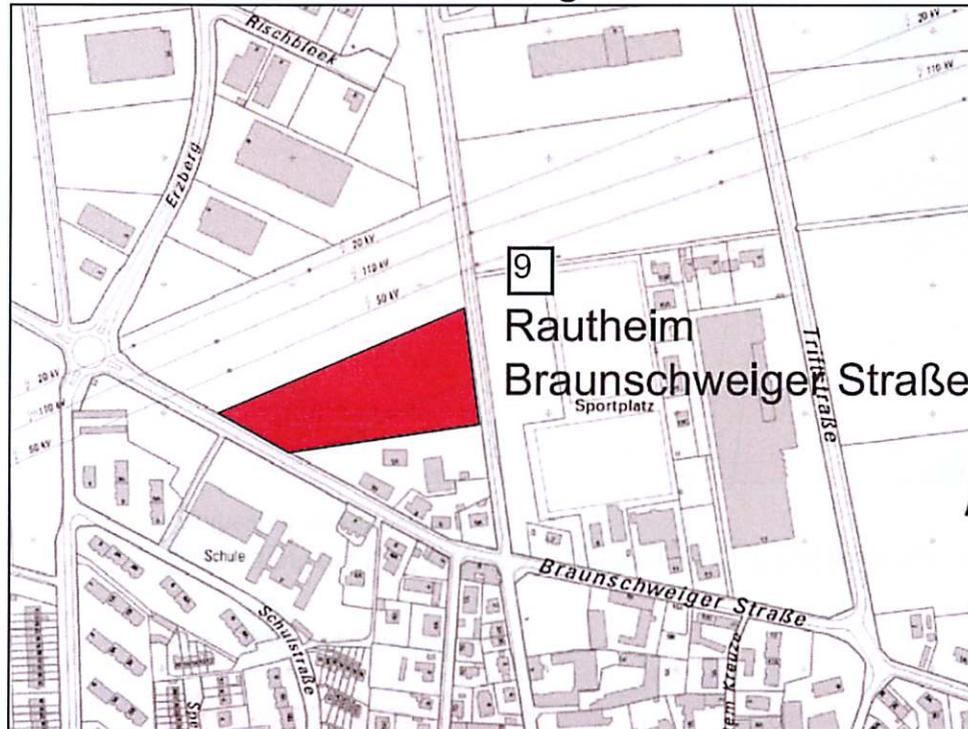


Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

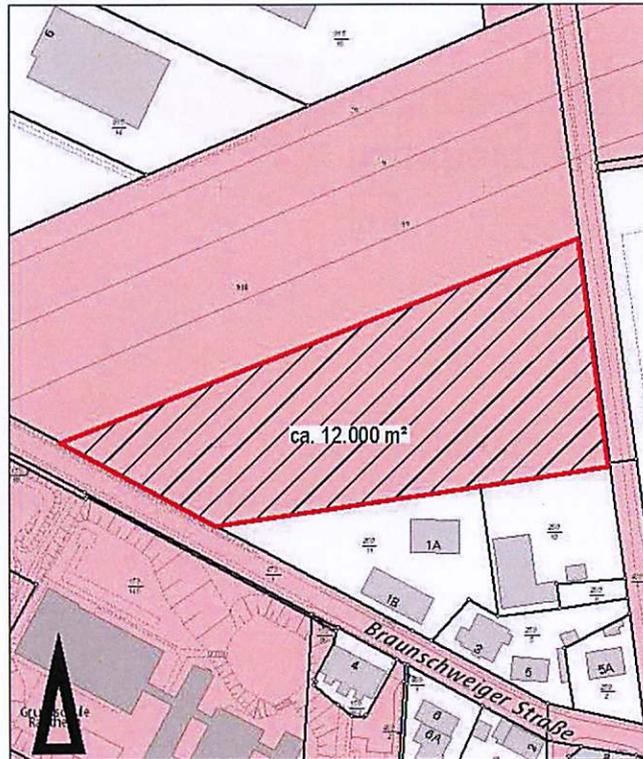
Datenblatt Projekt : Rautheim, Braunschweiger Straße

Grunddaten	
Größe	▪ Ca. 12.000 m ²
Kapazitäten	▪ 100 Personen, weitere BA möglich
Heutige Nutzung	▪ Landwirtschaftliche Nutzung
Eignung	
Lage	▪ Gut, Siedlungsrand
Entgegenstehende Planungsziele	▪ Ausgleichsfläche
Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen	▪ Durchschnittlich, GE angrenzend, Hochspannungsleitung
Einschätzung Sozialverträglichkeit	▪ okay
Nahversorgung	▪ Gut, 300 m
Erschließung ÖPNV	▪ Gut, 200 m
Erschließung IV	▪ Erschließung über Kreisstraße prüfen
Schulische Versorgung GS	▪ GS Rautheim: Baugebiet Heinder Löwe, Könnte sich 3-zügig entwickeln, Verbleib Zentrum für Hauswirtschaft und Bildung gefährdet. Eingeschränkt geeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte	
Eigentümer	▪ Stadt Braunschweig
Planungsrecht	▪ Befreiung von B-Plan ggf.möglich
Anschluss Abwasser	▪ möglich
Anschluss Wasser	▪ möglich
Anschluss Strom	▪ möglich
Anschluss Fernwärme	▪ nicht vorhanden
Anschluss Gas	▪ möglich
Herrichtungs-/ Erschließungskosten	▪ ---
Betriebskosten	▪ ---
Bemerkungen/Maßnahmen	▪ Verpachtet bis 30.09.16, danach A+E-Maßnahme ▪ Verlegung A+E-Maßnahme erforderlich
Gesamtbewertung	
Standort prinzipiell geeignet, zu lösende Konflikte: Verlegung Ausgleichsmaßnahme erforderlich, verkehrliche Erschließung über Kreisstraße	
Priorität: I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Rautheim, Braunschweiger Straße



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte²⁾

¹⁾ © Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

²⁾  LGLN Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation Niedersachsen

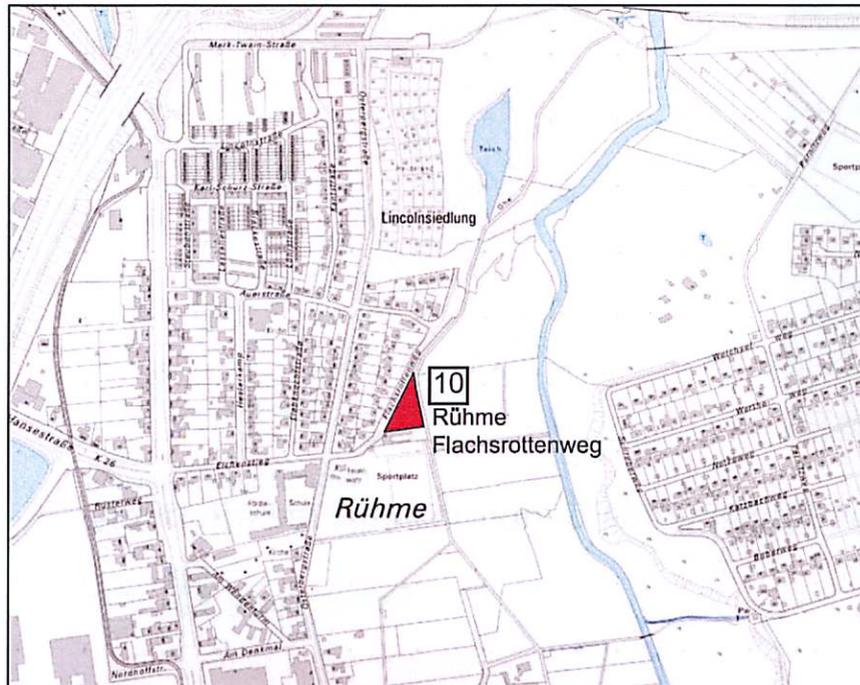


Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen Datenblatt Projekt : Rühme, Flachsrottenweg

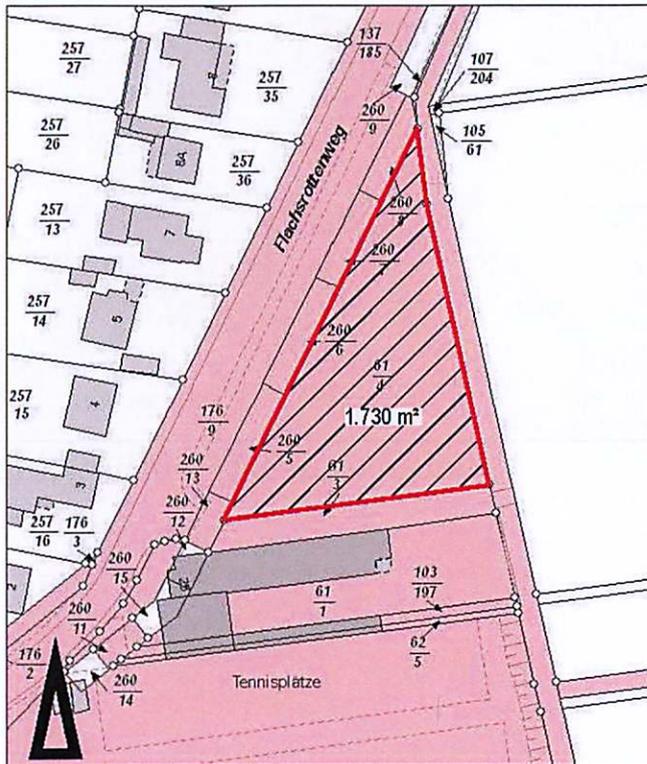
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 1.730 m² 50 Personen Grünanlage FB 67
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> Gut, Siedlungsrand Überschwemmungsschutz durchschnittlich, Sportlärm okay gut, 500 m gut, 580 m gut, direkte Anbindung an öffentliche Straße GS Rühme: Geeignet
Schulische Versorgung GS Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Stadt Braunschweig Gem. 35 i.V. 246 befristet zul. möglich möglich möglich nicht vorhanden möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	
Gesamtbewertung	
Prinzipiell geeigneter Standort, Zu lösende Konflikte: Hochwasserschutz	
Priorität: I	



Stadt  Braunschweig

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Rühme, Flachsrottenweg



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadgrundkarte[®] der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte[®]
© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

 LELN Leistungszentrum für Stadtentwicklung
Leistungszentrum für Stadtentwicklung, Regionalentwicklung, Raumplanung

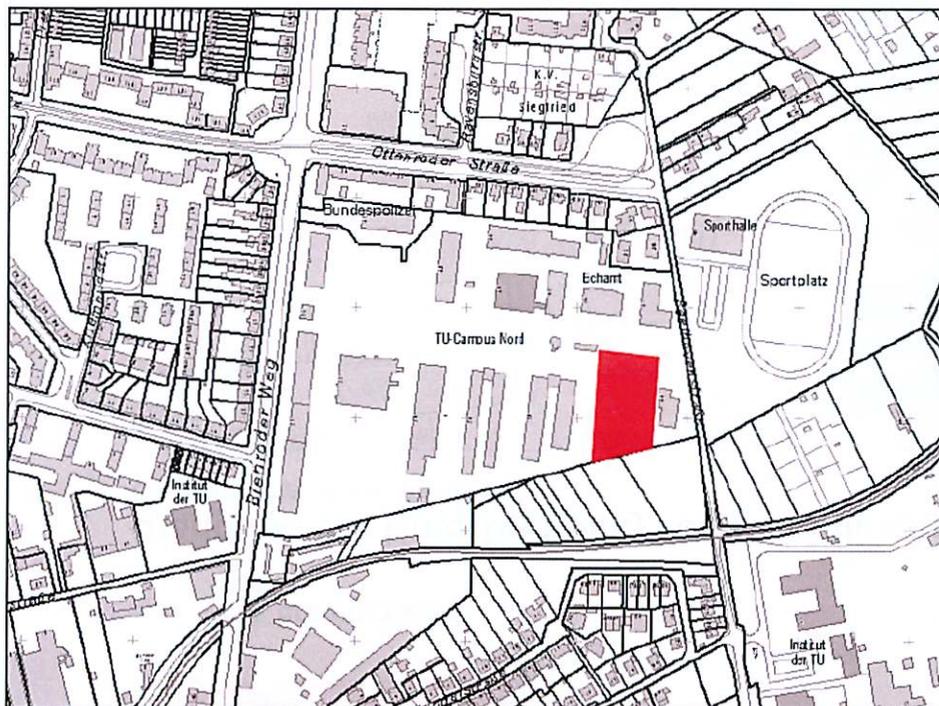


Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

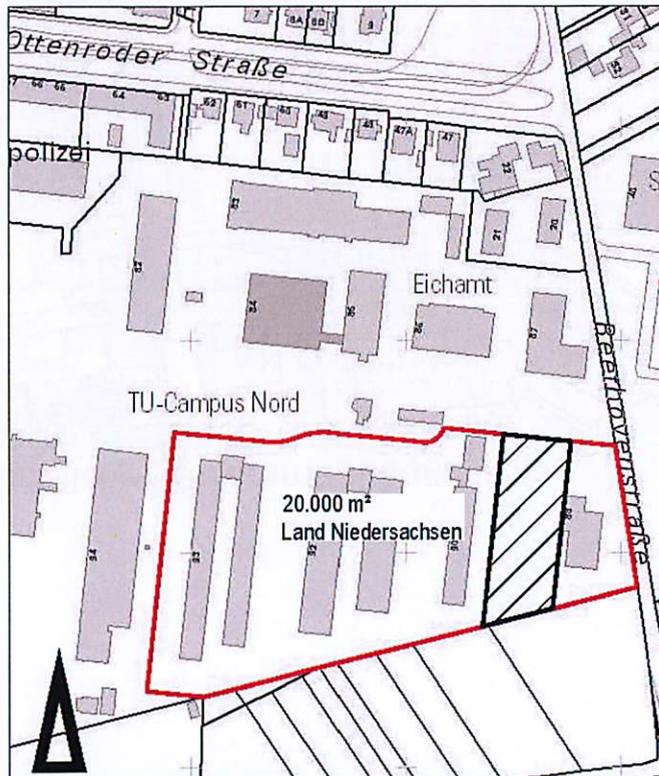
Datenblatt Projekt : Siegfriedviertel, Beethovenstraße

Grunddaten	
Größe	<ul style="list-style-type: none"> 20.000 m²
Kapazitäten	<ul style="list-style-type: none"> 100 Personen, weitere BA möglich
Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> TU- Campus Nord, Leerstand
Eignung	
Lage	<ul style="list-style-type: none"> Gut, Siedlungsrand
Entgegenstehende Planungsziele	<ul style="list-style-type: none"> TU-Nutzung, Wohnnutzung
Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen	<ul style="list-style-type: none"> Gut
Einschätzung Sozialverträglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> okay
Nahversorgung	<ul style="list-style-type: none"> Gut, 500 m
Erschließung ÖPNV	<ul style="list-style-type: none"> Gut, 250 m
Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> Erschließung über TU-Gelände wäre zu klären
Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> GS Isoldestr.: Baugebiet Taubenstr. 1. BA, Entwicklung 4-Zügigkeit, 5-Zügigkeit würde drohen. Ungeeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte	
Eigentümer	<ul style="list-style-type: none"> Land Niedersachsen
Planungsrecht	<ul style="list-style-type: none"> Fügt sich nicht gem. 34 ein
Anschluss Abwasser	<ul style="list-style-type: none"> möglich
Anschluss Wasser	<ul style="list-style-type: none"> möglich
Anschluss Strom	<ul style="list-style-type: none"> nicht vorhanden
Anschluss Fernwärme	<ul style="list-style-type: none"> möglich
Anschluss Gas	<ul style="list-style-type: none"> nicht vorhanden
Herrichtungs-/ Erschließungskosten	<ul style="list-style-type: none"> ---
Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Derzeit ist nicht absehbar, ob und wann die Liegenschaft ggf. vom Land bereitgestellt wird, ggf. 5 Jahre Pacht möglich
Gesamtbewertung	
Prinzipiell geeigneter Standort, Planungsrecht müsste angepasst werden, schulinfrastrukturell ungeeignet, langfristige Perspektive: Wohnnutzung	
Priorität: I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Siegfriedviertel, Beethovenstraße



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte²⁾

¹⁾ Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

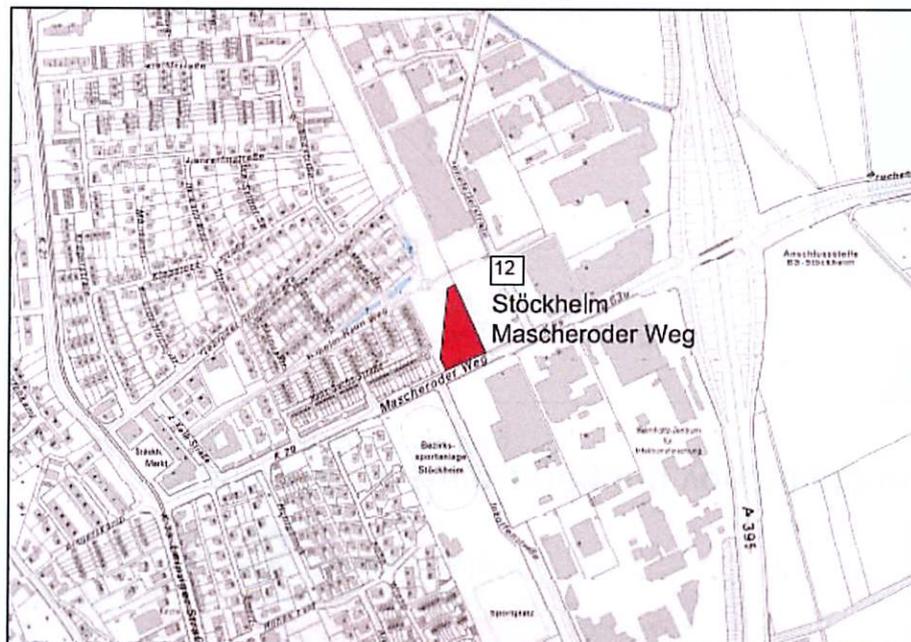
²⁾  Landesamt für Liegenschaftskataster
Landesamt für Liegenschaftskataster - Informationssysteme - Katasteramt

Maßstab: ca. 1:2500

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang

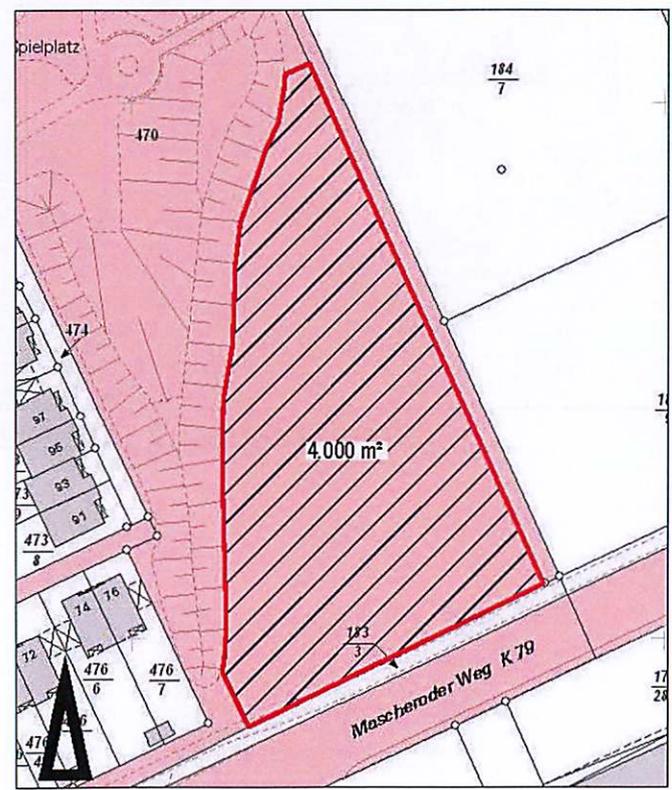


Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Stöckheim, Mascheroder Weg	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 4.000 m² ▪ 100 Personen ▪ Grünanlage FB 67
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gut, Siedlungsrand ▪ Öffentliche Grünfläche ▪ Gut ▪ okay ▪ Gut, 500 m ▪ Gut, 500 m ▪ Gut, direkte Anbindung an öffentliche Straße ▪ GS Stöckheim: Baugebiete Traakenenstr. u. Stöckheim-Süd, trotzdem möglich. Geeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadt Braunschweig ▪ Befreiung von B-Plan erforderlich ▪ möglich ▪ möglich ▪ möglich ▪ nicht vorhanden ▪ möglich ▪ --- ▪ ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ▪
Gesamtbewertung Prinzipiell geeignet. Zu lösende Probleme: Planungsrecht, Nord-Süd-Grünzug nicht komplett verbauen Priorität: I	

Stadt  Braunschweig

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Stöckheim, Mascheroder Weg



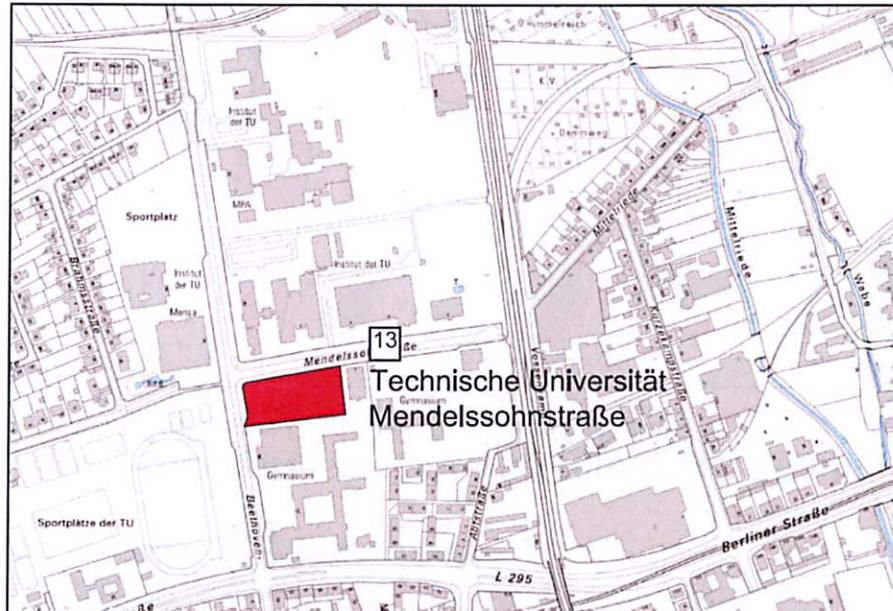
61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015
Stadtgrundkarte® der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte®
© Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation
© LGLN

Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang

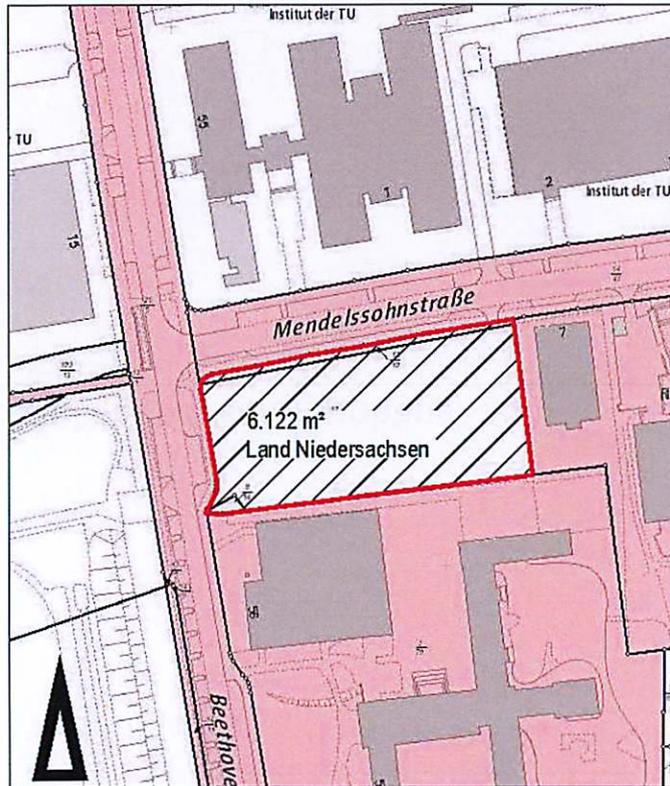


Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen	
Datenblatt Projekt : Technische Universität, Mendelssohnstraße	
Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 6.122 m² Bis zu 150 Personen Ruderalflächen
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> Durchschnittlich, innerhalb TU TU-Nutzung, Naturschutz Gut okay Durchschnittlich, 650 m Gut, 200 m GS Heinrichstraße, hohe Klassenauslastung, 5-Zügigkeit droht. Ungeeignet, s. auch 18
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Land Niedersachsen Befreiung vom B-Plan vor. mögl. möglich möglich möglich möglich möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Derzeit ist nicht absehbar, ob und wann die Liegenschaft ggf. vom Land bereitgestellt wird, ggf. 5 Jahre Pacht möglich
Gesamtbewertung Prinzipiell geeigneter Standort, zu lösende Konflikte: Naturschutz, Pachtverhältnis mit der TU Priorität: I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Technische Universität, Mendelssohnstraße



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte[®] der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte[®]

[®] Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

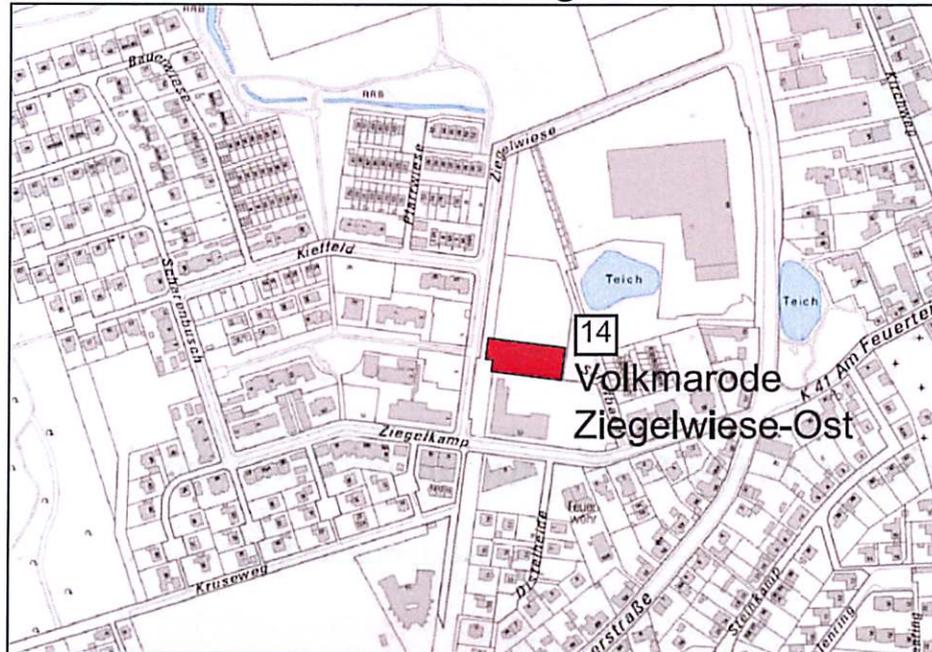
[®]  LIGNUM Landesinstitut für Raumplanung

Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



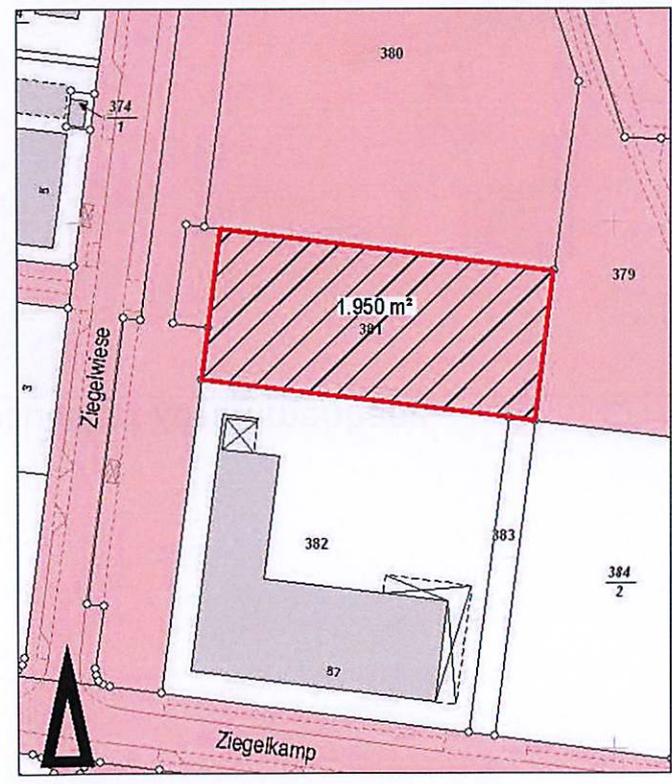
Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Datenblatt Projekt : Volkmarode, Ziegelwiese-Ost

Grunddaten	
Größe	▪ 1.950 m ²
Kapazitäten	▪ 50 Personen
Heutige Nutzung	▪ Freies Baugrundstück
Eignung	
Lage	▪ gut integrierte Lage
Entgegenstehende Planungsziele	▪ Verwendung als Marktplatz, Bike und Ride-Platz
Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen	▪ Gut
Einschätzung Sozialverträglichkeit	▪ Gut
Nahversorgung	▪ okay
Erschließung ÖPNV	▪ Sehr gut, Supermarkt grenzt an
Erschließung IV	▪ Gut, 100 m
Schulische Versorgung GS	▪ Gut, direkte Anbindung öffentliche Straße
	▪ GS Volkmarode: Geeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte	
Eigentümer	▪ Stadt Braunschweig
Planungsrecht	▪ Befreiung von B-Plan nötig
Anschluss Abwasser	▪ möglich
Anschluss Wasser	▪ möglich
Anschluss Strom	▪ möglich
Anschluss Fernwärme	▪ nicht vorhanden
Anschluss Gas	▪ möglich
Herrichtungs-/ Erschließungskosten	▪ ---
Betriebskosten	▪ ---
Bemerkungen/Maßnahmen	▪ Feuchtes Grundstück
Gesamtbewertung	
Prinzipiell geeigneter Standort, zu lösende Probleme: Verzicht/Verlegung Bike und Ride-Platz, Befreiung vom Planungsrecht	
Priorität: I	

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Volkmarode, Ziegelwiese - Ost



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015
 Stadtgrundkarte¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte²⁾
 1) Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation
 2) LGLN Landesamt für Liegenschaftskarte

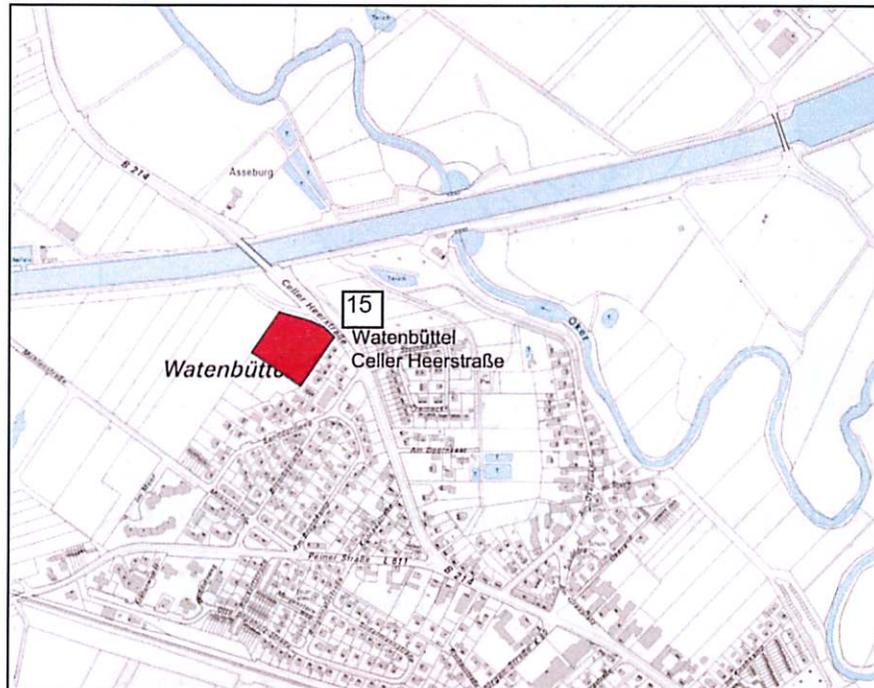


Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
 und Umweltschutz
 Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Datenblatt Projekt : Watenbüttel, Celler Heerstraße

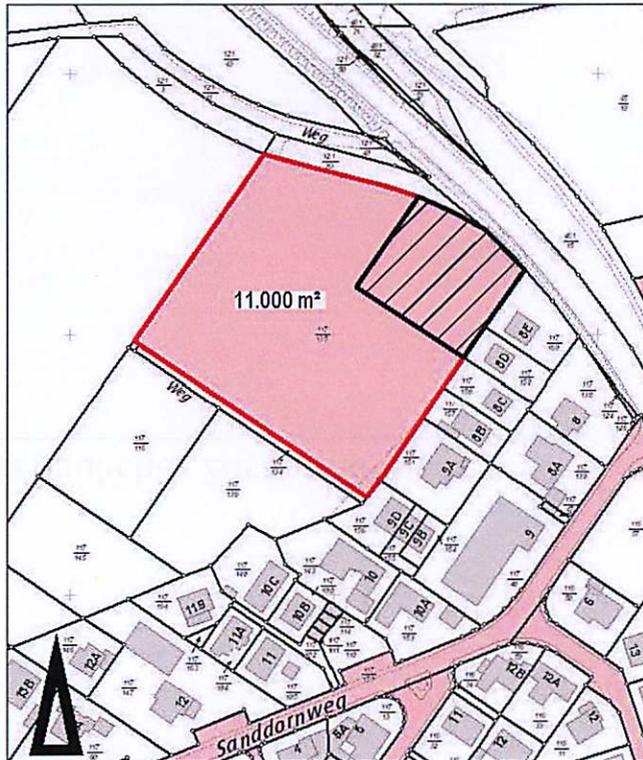
Grunddaten	
Größe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 11.000 m²
Kapazitäten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 100 Personen, weitere BA möglich
Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Landwirtschaftliche Nutzung
Eignung	
Lage	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchschnittlich, Siedlungsrand
Entgegenstehende Planungsziele	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine
Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchschnittlich, Verkehrslärm
Einschätzung Sozialverträglichkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ okay
Nahversorgung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mäßig, 750 m
Erschließung ÖPNV	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gut, 100 m
Erschließung IV	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schwierig, Bundesstraße
Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> ▪ GS Völkenrode/Watenbüttel: Unter Mitnutzung Standort Völkenrode für Watenbütteler Kinder unproblematisch. Geeignet
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte	
Eigentümer	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stadt Braunschweig
Planungsrecht	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gem. 35 i.V. 246 befristet zul.
Anschluss Abwasser	<ul style="list-style-type: none"> ▪ möglich
Anschluss Wasser	<ul style="list-style-type: none"> ▪ nicht vorhanden
Anschluss Strom	<ul style="list-style-type: none"> ▪ möglich
Anschluss Fernwärme	<ul style="list-style-type: none"> ▪ nicht vorhanden
Anschluss Gas	<ul style="list-style-type: none"> ▪ möglich
Herrichtungskosten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ---
Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verpachtet, Kündigung zum 30.09.2016 möglich. Sonderkündigungsrecht für Bebauung oder sonstige der Allgemeinheit dienenden Maßnahmen
Gesamtbewertung	
Prinzipiell geeignet, zu lösende Probleme: IV-Erschließung, Altablagerung, Wasseranschluss,	
Priorität: I	



Stadt  Braunschweig

Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Waterbüttel, Celler Heerstraße



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte® der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte®

© Stadt Braunschweig Abzelling Geoinformation

© LGIA

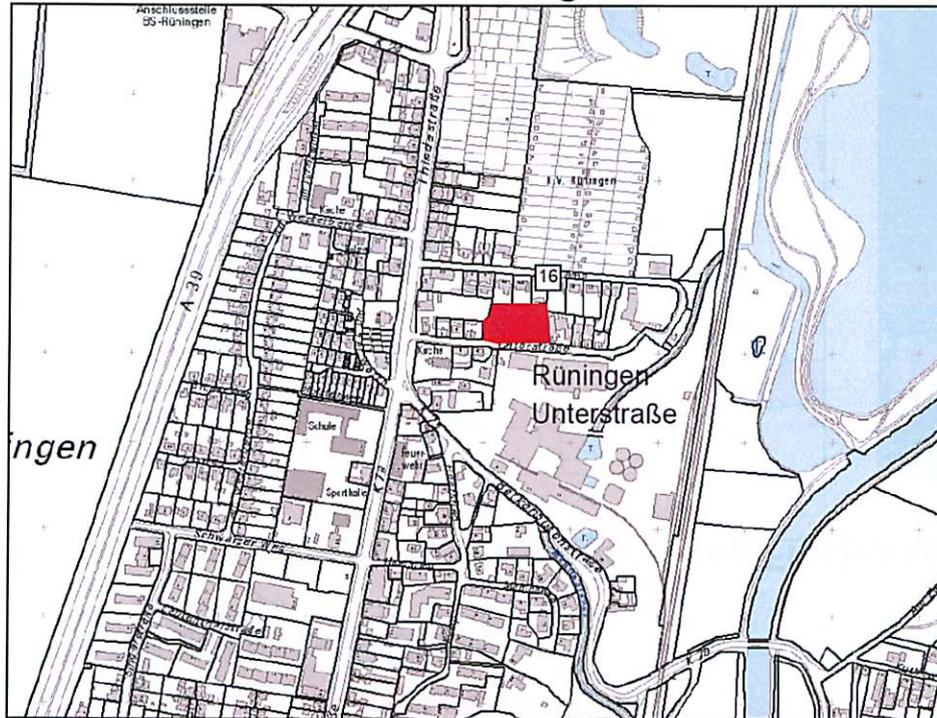


Maßstab: ca. 1:2000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5



Städtebaulicher Zusammenhang



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

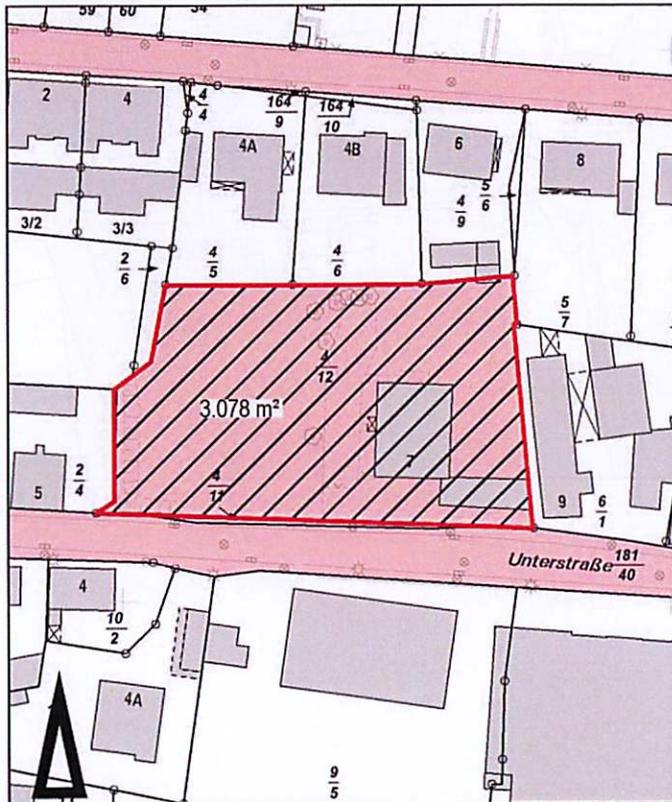
Datenblatt Projekt : Rünigen, Unterstraße 7

Grunddaten Größe Kapazitäten Heutige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> 3.078 m² 50 Personen (ohne vorh. Haus) Freifläche, 1 vermietete Wohnung im Wohnhaus, 5 vermietete Garagen
Eignung Lage Entgegenstehende Planungsziele Verträglichkeit mit Nachbarnutzungen Einschätzung Sozialverträglichkeit Nahversorgung Erschließung ÖPNV Erschließung IV Schulische Versorgung GS	<ul style="list-style-type: none"> Relativ peripher Überschwemmungsschutz Integriert in die Wohnlage Rünigen okay Gut, ca. 500 m Gut, ca. 200 m Gut, direkte Anbindung öffentliche Straße GS/HS Rünigen; Beschulung im GS-Zweig unproblematisch, derzeit Auslagerung GS-Zweig in die Gartenstadt
Verfügbarkeit/ Realisierungsaspekte Eigentümer Planungsrecht Anschluss Abwasser Anschluss Wasser Anschluss Strom Anschluss Fernwärme Anschluss Gas Herrichtungs-/ Erschließungskosten Betriebskosten	<ul style="list-style-type: none"> Stadt Braunschweig Gem. § 34 möglich möglich möglich nicht vorhanden möglich --- ---
Bemerkungen/Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Vereinbarkeit mit vorh. Mieter?
Gesamtbewertung Prinzipiell geeigneter Standort. Zu lösende Konflikte: Retentionsraumausgleich schaffen wegen Lage im Überschwemmungsgebiet Priorität: I	



Standorte zur Unterbringung von Flüchtlingen

Rünigen, Unterstraße



61.5 - F1 Vorbereitende Bauleitplanung, Standortplanung September 2015

Stadtgrundkarte¹⁾ der Stadt Braunschweig, erstellt auf Grundlage der Liegenschaftskarte²⁾

¹⁾ © Stadt Braunschweig Abteilung Geoinformation

²⁾ © LGLN Landesamt für Statistik und Informationssysteme

Maßstab: ca. 1:1000

Fachbereich Stadtplanung
und Umweltschutz
Abteilung Stadtplanung 61.5

Bauliches Konzept

- Systembauweise
- In der Regel zweigeschossig
- Beschränkung auf wenig Standardmodule
- Richtwert 15 m² Wohnfläche pro Person BGF
- Gemeinsame Unterbringung von Familien



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.**

Anregungen und Hinweise:

**standortkonzept-
fluechtlinge@braunschweig.de**

bis Di. 15.12.2015

**Öffentliche Bürgerinformation
Mo. 30.11.2015
19.30 Uhr VW-Halle**